



„Lego-Architekt*innen für die StUB gesucht“ – Kinder- und Jugendbeteiligung zur Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach (StUB)

– Dokumentation 2. Planungswerkstatt –

Datum:	Dienstag, 25. Februar 2020, bis Donnerstag, 27. Februar 2020
Ort:	Erlangen, DJK-Vereinshaus
Zeit:	Jeweils 9:00 Uhr – 16:00 Uhr
Dokumentation:	ZV StUB

Inhalt:

TOP 1	Begrüßung und Vortrag	2
TOP 2	Besichtigung des Streckenabschnitts und Einführung in die technischen und planerischen Rahmenbedingungen (25. Februar 2020).....	2
TOP 3	Planen und Bauen der Lego-Modelle (25. – 27. Februar 2020).....	2
TOP 4	Präsentation der Ergebnisse (27. Februar 2020)	3

TOP 1 Begrüßung und Vortrag

Vom 25. Februar bis 27. Februar 2020 veranstaltet der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn (ZV StUB) gemeinsam mit dem Stadtjugendring Erlangen (SJR) zum zweiten Mal ein Beteiligungsprojekt für Kinder und Jugendliche. Im Vereinshaus des DJK in Erlangen können die 20 Teilnehmenden in einer Planungswerkstatt die Stadt-Umland-Bahn nach ihren Vorstellungen mit Lego bauen. Im Mittelpunkt steht dieses Mal die Querung des Regnitzgrundes in Erlangen. Die Ergebnisse werden in einem ehemaligen Ladengeschäft in der Hauptstraße 52 in Erlangen in Form einer Ausstellung präsentiert und gehen in die weiteren Planungen zur Stadt-Umland-Bahn ein.

Begrüßt werden die Teilnehmenden von Erlangens Oberbürgermeister Dr. Florian Janik. Als Einführung in die dreitägige Planungswerkstatt zeigt der ZV StUB im Anschluss in einem interaktiven Vortrag, welche Idee hinter der Stadt-Umland-Bahn steckt und wie der aktuelle Stand der Planung ist. Unter dem Motto „Lego-Architekt*innen für die StUB gesucht“ möchte der ZV StUB Kinder und Jugendliche an den Planungen der StUB beteiligen und ihre Ideen aufnehmen. Die Vorschläge aus der zweiten Planungswerkstatt fließen in den Realisierungswettbewerb für die Brücke über den Regnitzgrund ein. Begleitet wird das Lego-Projekt von einem StUB-Planer sowie Betreuer*innen des Stadtjugendrings Erlangen, die bei den Planungen für Fragen zur Verfügung stehen.

TOP 2 Besichtigung des Streckenabschnitts und Einführung in die technischen und planerischen Rahmenbedingungen (25. Februar 2020)

Am ersten Veranstaltungstag besichtigen die Teilnehmenden den geplanten Streckenverlauf der Stadt-Umland-Bahn zur Querung des Erlanger Regnitzgrundes. Hierbei werden Teilabschnitte für die spätere Planungs- und Bauphase der Lego-Modelle von den Teilnehmenden fotografisch festgehalten. Im Anschluss führt ein StUB-Planer die Teilnehmenden in die technischen und planerischen Rahmenbedingungen des Straßenbahnprojekts ein.

TOP 3 Planen und Bauen der Lego-Modelle (25. – 27. Februar 2020)

Bereits am ersten Veranstaltungstag beginnen die Teilnehmenden mit dem Bau der Brücken-Modelle und führen diesen am zweiten und dritten Veranstaltungstag fort. Die Kinder und Jugendlichen planen einen selbst ausgewählten Streckenabschnitt der Querung des Regnitzgrundes. Zusätzlich zur Gestaltung der Brücke berücksichtigen die Teilnehmenden auch die Bereiche neben und unterhalb der Brücke.

Nachfolgend werden die wichtigsten Anregungen der Kinder und Jugendlichen aus der Planungswerkstatt dargestellt:

- **Gestaltung der Brücke:**
 - Vorschlag einer Bogenbrücke
 - Wenig Brückenpfeiler
 - Bunte Gestaltung der Brücke: z. B. farbiger Bodenbelag, verschiedenfarbige Gleise (z. B. rotes Gleisbett in Richtung Nürnberg, schwarzes Gleisbett in Richtung Herzogenaurach), grüne Pfeiler
 - Integration einer Beleuchtung ins Gleisbett bzw. in die Brücke
 - Fuß- und Radweg neben den Gleisen auf der Brücke
- **Technische Planung der Brücke:**
 - Zusätzliche Haltestelle „Am Wiesengrund“ zur direkten Anbindung des Regnitzgrundes (z. B. für Wanderer, Angestellte)
 - Barrierefreier Zugang zur Haltestelle (z. B. Rampen, Aufzug)



- Abfluss zur gezielten Be- und Entwässerung (z. B. für Bäume und Pflanzen unterhalb der Brücke)
 - Brückenreinigung direkt durch die Straßenbahnfahrzeuge
 - Betrieb der Straßenbahn und der Beleuchtung mit Solarenergie
 - Zwei Brücken für zwei Richtungen
 - Für den Notfall: Rampe statt Treppe (Barrierefreiheit)
 - Integrierter Blitzer in Oberleitungsmasten für Einhaltung der Geschwindigkeiten durch Busse und Straßenbahnen
- **Natur- und Umweltschutzaspekte:**
 - Pflanzen auf und unterhalb der Brücke
 - Moos um Pfeiler
 - Kennzeichnung der Pfeiler für Tiere und Landwirtschaft (z. B. mit Zaun)
 - nicht zu viele Glasflächen, um Vögel zu schützen
 - Öffentlicher Bootsbetrieb auf der Regnitz unter der Brücke
 - Sitzbank für Wanderer im Regnitzgrund

TOP 4 Präsentation der Ergebnisse (27. Februar 2020)

Die fertigen Lego-Modelle werden am Ende des dritten Tags der Planungswerkstatt den Eltern, dem Geschäftsleiter des ZV StUB, Daniel Große-Verspohl, und Erlangens Oberbürgermeister, Dr. Florian Janik, vorgestellt. Dr. Florian Janik betont noch einmal, wie wichtig auch die Ideen und Vorschläge aus der Kinder- und Jugendbeteiligung für das Projekt seien. Der ZV StUB nehme die Ergebnisse in die weiteren Planungen zur Stadt-Umland-Bahn auf und werde die Vorschläge in den Realisierungswettbewerb zur Brücke einfließen lassen.

Die Ergebnisse der zweiten Planungswerkstatt für Kinder und Jugendliche zur Stadt-Umland-Bahn sind vom 11. bis 13. März 2020 in einem ehemaligen Ladengeschäft in der Hauptstraße 52 in Erlangen zu sehen. Die Ausstellung wird am 11. März 2020 um 15:30 Uhr offiziell eröffnet. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

Die nächste Planungswerkstatt für Kinder und Jugendliche zur Stadt-Umland-Bahn ist für die Herbstferien 2020 in Herzogenaurach geplant.